

Antrag der Fraktionen der SPD, der CDU und Bündnis 90/Die Grünen

Überholverbot für Lkw auf Autobahnen um Bremen und Bremerhaven

Auf den Autobahnen um Bremen kommt es immer wieder zu Staus, weil Lkw bei Überholvorgängen über längere Strecken nebeneinander herfahren und somit den Verkehrsfluss auf den Autobahnen behindern. Um das durch Lkw-Überholmanöver verursachte erhöhte Unfallrisiko zu verringern und damit für mehr Sicherheit auf deutschen Autobahnen zu sorgen, wird von Verkehrsexperten schon lange ein Überholverbot für Lkw auf Autobahnen gefordert. Darüber hinaus dienen nächtliche Überholverbote in städtischen Räumen auch dem Lärmschutz.

Die Bürgerschaft (Landtag) möge beschließen:

Der Senat wird aufgefordert einen Vorschlag vorzulegen, wie auf den Autobahnen und Bundesstraßen des Landes Bremen durch Verkehrsbeeinflussungsanlagen oder generelle Regelungen das Lkw-Überholverbot eingeführt werden kann.

Der Senat wird aufgefordert in Verhandlungen mit Niedersachsen einzutreten, um Lkw-Überholverbote auf der A 27 zwischen Bremen und Bremerhaven einzuführen und auf der hochbelasteten Hansalinie A 1 auszuweiten. Hierbei ist auch die Möglichkeit zeitlicher Begrenzungen zu prüfen.

Der Senat wird aufgefordert, seinen Vorschlag den zuständigen Fachdeputationen für Bau und Umwelt und Wirtschaft und Häfen vorzulegen und die Fachdeputationen über die Verhandlungen mit Niedersachsen umfassend zu informieren.

Martin Günthner, Dr. Carsten Sieling, Jens Böhrnsen und Fraktion der SPD

Dieter Focke, Jörg Kastendiek und Fraktion der CDU

Karin Krusche, Karoline Linnert und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen